

Neue Management-Verantwortung bei DeguDent

Am 1. August 2010 hat der 42-jährige Dipl.-Ing. Johannes Draxler die Position des Geschäftsführers beim Prothetik-Spezialisten DeguDent übernommen.

Draxler bekleidete seit seinem Start bei DeguDent im Jahr 2002 verschiedene kaufmännische Führungspositionen. Seit 2007 war er als Geschäftsführer der DeguDent Austria für die Regionen Österreich und Central Eastern Europe verantwortlich. In seiner neuen Position kann Draxler auf fundierte Kenntnisse im Laborgesamt zurückgreifen. Johannes Draxler, übrigens in Hanau geboren und aufgewachsen, in einer ersten Stellungnahme: „Gemeinsam mit meinem Team



Neuer Geschäftsführer bei DeguDent Hanau: Johannes Draxler.

werden wir unsere starke Marktposition festigen und die Kernkompetenz in den Bereichen Legierung, CAD/CAM, Keramik und Zähne weiter ausbauen. So war DeguDent beispielsweise der erste Anbieter von innovativen CAD/CAM-Lösungen für die Prothetik. Und auch in den nächsten Monaten werden wir unseren Kunden innovative Produkte und Serviceleistungen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Labore präsentieren. DeguDent wird damit in einem schwie-

rigen gesamtwirtschaftlichen Umfeld in zentralen Bereichen der Zahntechnik deutliche Akzente setzen. Die Nähe zu unseren Kunden ist die Basis für gemeinsamen Erfolg. Ich bin überzeugt, dass die beste Kundenbeziehung die „persönliche“ ist. Gemeinsam mit meinen Kollegen aus Vertrieb, Marketing und Entwicklung werden wir diesen Kunden-Kontakt suchen und intensivieren. Ich werde in nächster Zeit viele Gespräche vor Ort führen und freue mich auf die persön-

lichen Begegnungen mit unseren Kunden.“ Der Vorgänger von Johannes Draxler, Dr. Alexander Völcker, war seit 2006 Geschäftsführer der DeguDent GmbH in Hanau-Wolfgang. Unter seiner Leitung wurden die DeguDent-CAD/CAM-Technologien maßgeblich entwickelt, umgesetzt und weltweit erfolgreich in die Märkte eingeführt. Völcker übernahm zum 1. August 2010 die Position des Vice President Business Development Europe. In dieser Funktion wird er für die Geschäfts-

entwicklung von DENTSPLY in Europa und anderen Märkten verantwortlich zeichnen und direkt an den Vorstand von DENTSPLY berichten. **ZT**

ZT Adresse

DeguDent GmbH
Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau-Wolfgang
Tel.: 0 61 81/59 50
Fax: 0 61 81/59 58 58
E-Mail:
Info.Degudent-de@dentsply.com
www.degudent.de

Neues Kurszentrum

Das Unternehmen Zirkonzahn bietet weltweit Fortbildungskurse an, und ab sofort auch im neuen Kurszentrum in Neuler bei Ellwangen.

Das Unternehmen glaubt aufgrund des Zahntechnik-Hintergrunds an seine große Kompetenz im Ausbildungsbereich. Für die größere Nähe zum Kunden wurde ein neues

war am 24. und 25. September mit diversen Teilnehmern. Besonders die Live-Schaltung zum Bruneckerbereich. „Mutterlabor“ und dem dort parallel stattfindenden Kurs



Das Zirkonzahn Kurszentrum in Neuler.



Die Räumlichkeiten des Kurszentrums sind mit der neuesten Schulungstechnik ausgestattet.

Kurszentrum in Deutschland in Betrieb genommen. In den Räumen in Neuler bei Ellwangen stehen insgesamt sechs CAD/CAM-Arbeitsplätze und ein Referentenarbeitsplatz mit der neuesten Schulungstechnik (Beamer, Livestream, Webinar) zur Verfügung. Neben den CAD/CAM-Kursen bildet das Unternehmen mit renommierten Referenten auch in Keramiksicht-techniken aus. Kurspremiere

war eine überraschend interessante Sache, so die einheitliche Meinung. **ZT**

ZT Adresse

Zirkonzahn Deutschland GmbH
Benzstraße 14
73491 Neuler
Tel.: 0 79 61/9 33 99-0
Fax: 0 79 61/9 33 99-10
E-Mail: info@zirkonzahn.de
www.zirkonzahn.com

Die primogroup feiert 10-jähriges Firmenjubiläum

In diesem Jahr feiert die primogroup, Bad Homburg, mit ihren Unternehmensteilen primotec und primodent zehnjähriges Bestehen. Dieser Hersteller und Dentalanbieter kann ein großes Portfolio hilfreicher Geräte und Materialien für das Labor und die Praxis vorweisen.

Geschäftsführer Joachim Mosch: „Ich habe das Ziel, vor allem mit Neu-, aber auch Weiterentwicklungen das Labor und die Praxis in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Der Anspruch unserer Produkte liegt darin, die Effizienz und die Qualität der zahntechnischen Arbeit deutlich zu steigern sowie die Behandlungsqualität merklich verbessern zu helfen. Den Technikern und Zahnärzten möchte ich echte Problemlöser an die Hand geben, die einen möglichst großen Alleinstellungscharakter haben.“ Schnell war die primogroup international aufgestellt. Die Präsenz auf der Internationalen Dental-Schau (IDS) seit 2001 hat weltweiten Kontakten Auftrieb gegeben. Für die kommende IDS laufen die Produktvorbereitungen schon. Joachim Mosch: „Wie man es von uns gewohnt ist,

haben wir wieder innovative Produkte mit hohen Alleinstellungsmerkmalen in der Pipeline, geniale Problemlö-



Joachim Mosch, Gründer, Inhaber und Geschäftsführer der primogroup, Bad Homburg.

ser für die tägliche Arbeit. Schon heute lade ich gerne jeden Kunden und Interessierten auf unseren Stand Nr. 070, Gang M in Halle 10.2 ein!“

Blick auf die primogroup

Mit der Firmengründung legte Joachim Mosch, der selbst eine zahntechnische Ausbildung vorweisen kann und danach jahrelang Erfahrung in der Führungsriege eines Dentalherstellers sammelte, das weltweit erste lichterhärtende Dentalwachs vor. Als Laborprodukt formuliert, ermöglicht das lichterhärtende Metacron, zum Beispiel im Bereich Klammerprothesen ohne Dublierung direkt auf dem Meistermodell zu arbeiten. In der Zahnarztpraxis sorgt lichterhärtendes Material ebenso für Zeiteinsparung und Präzision: primobyte, das besonders dünne und formstabile Zentrikregistrat. Andere nützliche Helfer für die Praxis kamen hinzu: Lumos, das passende Lichthärtegerät, oder fire&ice, die thermodynamische Arbeitsplatte zum platzsparenden und gradgenauen

Wärmen und Kühlen zum Beispiel von Füllungskunststoffen oder Zementen. Beide Geräte tun auch im Labor gute Dienste. Techniker verbinden aber mit primotec vor allem das laserähnliche Schweißgerät phaser, das jetzt in dritter Generation an die Labore ausgeliefert wird. Sehr bekannt sind ebenso die lichterhärtenden Kunststoff primosplint für laborgefertigte Aufbisschienen und primopattern als Universalkomposit zum Modellieren. **ZT**

ZT Adresse

primogroup
Tannenwaldallee 4
61348 Bad Homburg
Tel.: 0 61 72/9 97 70-0
Fax: 0 61 72/9 97 70-99
E-Mail: primodent@primogroup.de
primotec@primogroup.de
www.primogroup.de

Eine CAD-Lösung, die überzeugt

Einen einzigartigen Marktüberblick zu unterschiedlichsten Modellscannern und Modellationsprogrammen versprach das Veranstaltungskonzept des Kongresses „Scanner & Software im Vergleich“, der am 1. und 2. Oktober 2010 nach Düsseldorf 178 Fachteilnehmer lockte.

Pro CAD-System erwartete die Besucher zusätzlich zu den Live-Demonstrationen im Rahmen der begleitenden Industrierausstellung eine Vortragspräsentation der Komponenten und ihrer Leistungsmerkmale, ein Erfahrungsbericht mit Anwendungsbeispielen und eine Diskussionsrunde. Großen Beifall ernteten der Lava Scan ST und die Lava Design Software von 3M ESPE (Seefeld). Als Vertreter für 3M ESPE sprach Dr. Dipl.-Ing. Peter Schubinski, Professional Service & Scientific Marketing

Manager. Er stellte zunächst den digitalen Workflow mit den Lava Präzisionslösungen im Allgemeinen vor und erläuterte dann Step by Step das Vorgehen bei der Modelldigitalisierung mit dem bewährten Lava Scan ST sowie der Lava Design Software in der Version 5.0. Hierbei vermittelte er einen umfassenden Überblick der vielfältigen Designoptionen. An seinen Erfahrungen aus dem Praxis- und Laboralltag ließ Dr. Christoph Niesel die Kongressbesucher teilhaben.



Dr. Christoph Niesel (li.) vom Lava Designzentrum Zahn-Okay und Dr. Dipl.-Ing. Peter Schubinski von 3M ESPE.

Dr. Niesel ist nicht nur niedergelassener Zahnarzt in Karlsruhe, sondern als gelernter Zahntechniker zudem Geschäftsführer des Lava Designzentrum Zahn-Okay. Einleitend legte er die Nachteile konventioneller Titan- und Keramikaufbauten sowie die Vorteile von individualisiert hergestellten Abutments aus Zirkoniumdioxid dar. Im technischen Teil seines Vortrags zeigte er die verschiedenen Konstruktionswege für individuelle Abutments bei Nutzung der Lava Präzisionslösungen auf. Mit Dokumentationen realer Patientenfälle rundete Dr. Niesel

seine Ausführungen schließlich gelungen ab. Beide Referenten freuten sich, dass nicht nur ihre Vorträge, sondern auch die Live-Demonstrationen am Ausstellungsstand des Unternehmens 3M ESPE so großen Anklang fanden. **ZT**

ZT Adresse

3M ESPE AG
ESPE Platz
82229 Seefeld
Tel.: 0800/2 75 37 73
Fax: 0800/3 29 37 73
E-Mail: info3mespe@mmm.com
www.3mespe.de

ANZEIGE

Zahntechnik Newsletter

ZWP online

www.zwp-online.info



1. Zhermack Symposium auf hoher See

Die Firma Zhermack GmbH Deutschland hat Anfang Oktober 2010 gemeinsam mit der Firma Swiss-Medent das erste Symposium Wissen & Meer für 60 Teilnehmer organisiert. Dieses fand auf der Color Fantasy von Kiel nach Oslo statt.

Als ein führendes Unternehmen in der Herstellung von Abformmaterialien, Dubliersilikon und Gipsen für Zahnärzte und Dentallabore

und Passagierschiffreedereien Europas gehören, erlebten die Teilnehmer interessante Vorträge zu den Themen: „Hybridabutment – Symbiose aus

aus Wolfsburg, der sich auf dem Gebiet der Implantologie und Abutments spezialisiert und zusätzlich 1992 die Deutsche Gesellschaft für computergestützte Zahnheilkunde (DGCZ) gegründet hat. Als dritter Referent war Lutz Ketelaar mit an Bord, ein Zahntechniker, der für die Firma 3Shape als Softwareprofi unterwegs und tätig ist. Neben den gelungenen Vorträgen haben die Teilnehmer bei einer dreistündigen Stadtrundfahrt durch Oslo die schönsten Sehenswürdigkeiten kennengelernt, wie die Skisprungschanze „Holmenkollen“, das Fram-Museum und den Skulpturenpark von dem norwegischen Bildhauer Gustav Vigeland.

Doch nicht nur in der Hauptstadt Norwegens gab es Sehenswürdigkeiten zu bewundern. Die Color Line selbst hat ebenfalls einige Vorzüge zu bieten. In der Freizeit hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, das Wellness-Center, den Sportbereich oder das Casino aufzusuchen. Viele entspannten sich auf der Promenade beim Durchstöbern der Geschäfte oder in einem der vielen Cafés.

Es war ein straffes Programm, doch am Ende verließen alle Teilnehmer das Schiff in Kiel mit einem zufriedenen Lächeln. Für die Firma Zhermack war das Grund genug, sofort mit der intensiven Planung für weitere Symposien auf der Color Line im Jahr 2011 zu beginnen. Die nächste Reise findet vom 13. Mai bis zum 15. Mai 2011 statt, und hält mit Sicherheit wieder spannende Vorträge, gutes Essen und interessante Sehenswürdigkeiten auf der Überfahrt von Kiel nach Oslo bereit. **ZT**



Die spannenden und interessanten Vorträge erlebten die Teilnehmer auf hoher See.



Auf dem Kreuzfahrtschiff Color Fantasy fand das 1. Zhermack Symposium statt.



Die 60 Teilnehmer hatten auch Zeit, sich in der norwegischen Hauptstadt Oslo ein paar Sehenswürdigkeiten anzuschauen.

ist Zhermack seit einigen Monaten Vertriebspartner der Firma Swiss-Medent, die im Bereich Implantattechnik tätig ist. Zu diesem Thema wurde eine Fortbildungsreise auf hoher See durchgeführt. Auf der Color Fantasy, einem Kreuzfahrtschiff der norwegischen Reederei Color Line, die zu den führenden Fähr-

Zirkon und Titan“ und „Zahn-technik digital CAD/CAM – Hybridabutments“. Drei Referenten konnten für die Reise aus unterschiedlichen Bereichen gewonnen werden. Herr Joachim Neutzling ist ein selbstständiger Projektmanager der Firma Diagonal-Dental und Herr Sören Hansen, ein Zahnarzt

ZT Adresse

Zhermack GmbH Deutschland
Öhlmühle 10
49448 Marl am Dümmer
Tel.: 0 54 43/20 33-0
Fax: 0 54 43/20 33-11
E-Mail: info@zhermack.de
www.zhermack.de



Starke Argumente

[Hochwertiger Zahnersatz zu günstigen Preisen]

Immer mehr Dentallabore ergänzen ihr Angebot bereits professionell mit hochwertigem Zahnersatz von dentaltrade und schaffen sich so einen Wettbewerbsvorteil.

- Firmenstammsitz und eigenes Meisterlabor TÜV-zertifiziert nach EN ISO 13485:2003 + AC:2007
- Attraktive Sonderkonditionen für Laborkunden
- Keine Vertragsbindung
- Voller Kundenschutz
- Bundesweite Lieferung



3Shape-Anwendertreffen

Beim Dentalforum-Hamburg der Michael Flussfisch GmbH informierten sich zahlreichen Zahntechnikern über die neuesten CAD/CAM-Fertigungsverfahren von 3Shape.

Sehr zufrieden mit der Resonanz zeigte sich Michaela Flussfisch nach dem 3Shape-Anwendertreffen, das Ende September im Dentalforum-Hamburg der Michael Flussfisch GmbH in Hamburg stattfand. „32 Zahntechniker und Zahntechnikermeister sind der Einladung gefolgt und haben die Chance, sich ausführlich über den neuesten Stand der innovativen Technik zu informieren, genutzt“, erläuterte Firmeninhaberin Michaela Flussfisch. Bei der Veranstaltung erhielten die Teilnehmer umfangreiche Einblicke in die neuen Funktionen des 3Shape Dental System™ 2010, das erst im Februar 2010 in Kopenhagen gelauncht wurde. Das Dentalsystem erlaubt ein leistungsfähiges 3-D-Scannen, eine CAD-Modellierung und eine Auftragsverwaltung. Darüber hinaus bietet es Schnittstellen zu allen Fertigungseinheiten und Materialien. Rede und Antwort stand Senior Application Specialist Lutz Ketelaar von 3Shape Dänemark. Er informierte unter anderem auch über den neuen 3Shape Scanner D710 und demonstrierte die zahlreichen Neuerungen anhand diverser Livekonstruktionen. Von der Michael Flussfisch GmbH standen darüber hinaus technische Beraterinnen

und Außendienst-Mitarbeiter den interessierten Zahntechnikern mit ihrem Rat zur Seite. Michaela Flussfisch: „Die Zahntechniker haben die Möglichkeit, sich schon vor dem Erscheinen des Upgrades mit den technischen Neuerungen des Gerätes vertraut

riger Erfahrung und ausgeprägtem CAD/CAM-Know-how steht Flussfisch insbesondere für individuelle Betreuung, ausgeprägten Kundenservice und größtmögliche Flexibilität. Das Dental Forum Hamburg des Unternehmens bietet regelmäßig Weiter-



Senior Application Specialist Lutz Ketelaar von 3Shape Dänemark informierte unter anderem auch über den neuen 3Shape Scanner D710.

zu machen, genutzt. Wir sehen unser Fortbildungs- und Informationskonzept, das auch in Zukunft interessante Termine vorsieht, mit dieser Veranstaltung eindrucksvoll bestätigt.“

Die Michael Flussfisch GmbH bietet als eines von wenigen Unternehmen im Dentalmarkt bundesweit die Herstellung von NEM-Gerüsten im DMLS-Verfahren an (Direktes Metall-Lasersinter-Verfahren). Als inhabergeführte Traditionsfirma mit langjäh-

rigungsveranstaltungen für Zahntechniker zu verschiedensten Themen der innovativen CAD/CAM- und Lasersinter-Technologie an. **ZT**

ZT Adresse

MICHAEL FLUSSFISCH GMBH
Friesenweg 7
22763 Hamburg
Tel.: 0 40/86 60 82-66
Fax: 0 40/86 60 82-25
E-Mail: info@flussfisch-dental.de
www.flussfisch-dental.de

ZT Veranstaltungen November/Dezember 2010

Datum	Ort	Veranstaltung	Info
17.11.2010	Bad Bocklet	IPS e.max Ceram-Schichtkeramik auf Zirkon Referenten: Mitarbeiter der VITA Zahnfabrik	Ivoclar Vivadent Tel.: 0 79 61/8 89-2 19 E-Mail: info.fortbildung@ivoclarvivadent.de
18./19.11.2010	Hamburg	Zahnformen in Keramik – Zahnformen „erkennen und begreifen“ Referentin: ZTM Kerstin Pia Henke	ELBCAMPUS Tel.: 0 40/3 59 05-7 77 E-Mail: weiterbildung@elbcampus.de
20.11.2010	Unterschleißheim	Prothetikkurs für Zahnärzte und Zahntechniker Referenten: Dr. Ralf Masur, Dr. Andreas Kraus, ZA Jan Märkle	CAMLOG Tel.: 0 70 44/94 45-6 07
26.11.2010	Ispringen	KFO Creativ – der etwas andere Kurs Referentin: ZT Claudia Stößer	DENTAURUM Tel.: 0 72 31/8 03-4 70 E-Mail: kurse@dentaforum.de
26./27.11.2010	Weinböhla	Ceramage – Keramikidentische Frontzahnästhetik in Komposit Referentin: Carla Gruber, PSK Dentalästhetikerin	SHOFU Dental Tel.: 0 21 02/86 64-26 E-Mail: banz@shofu.de
03./04.12.2010	Neuler	CAD/CAM-Grundkurs – Einführung in die Welt des vollautomatischen Fräsens Referent: Thomas Kocher	zirkonzahn Tel.: 0 79 61/93 39 90 E-Mail: info@zirkonzahn.de
06. und 10.12.2010	Bremen	Topfit in die Gesellenprüfung – Generalprobe für Auszubildende Referent: N. N.	BEGO Tel.: 04 21/20 28-3 72 E-Mail: gloystein@bego.de

ZT Kleinanzeigen

www.zirkon-forum.de

informativ News aktuell Infos
Forum kommunikativ Umfragen
Wettbewerbe aktiv Veranstaltungen
Technologien/Materialien visionär
Plattform für Zahntechniker

ZT

Fakten auf den Punkt gebracht

www.zwp-online.info

FINDEN STATT SUCHEN. ZWP online

muffelforum.de
Die Community der Zahntechniker.de

Jetzt mit einzigartigem Anzeigenmarkt - effektiv und individuell

- Benachrichtigung per E-Mail mit Anzeigen aus Ihrem PLZ-Bereich
- Immer informiert mit Ihrem individuell eingestellten RSS-FEED
- Inserieren und sofort online stellen
- eigene Anzeigen selbstständig administrieren

http://www.muffel-forum.de info@muffel-forum.de

Überwinden Sie Grenzen ...



... mit Rocky Mountain®

Spezialstumpfgips, übertrifft EN ISO 6873, Typ 4. Für höchste Ansprüche bei der Herstellung von Zahnkränzen, Einzelstümpfen, Implantat-, Meister- und Kontrollmodellen. Die ideale Grundlage für gefräste und herkömmliche Zahntechnik. Geeignet für alle Modellsysteme! Scannfähig.

- Beste thixotrope Fließeigenschaften
- Entformbar nach ca. 25 min
- Expansion nach 2 h abgeschlossen
- Höchste Biegezugwerte für sicheres Entformen und Bearbeiten



Für RM original/orange label:

Technische Daten:
Expansion DIN: < 0,06%
Härte nach 24 h: ca. 310 N/mm²
Druckfestigkeit nach 1 h: > 65 N/mm²
Biegezugwert nach 24 h: > 12 N/mm²
Anmischverhältnis: 100 g : 20 - 21 ml Wasser
Verarbeitungszeit: ca. 7 min



Bestellen Sie bequem am Telefon!

Tel.: +49 (0) 821 6089140

Wir beraten Sie gerne persönlich!

**Nutzen Sie den Geschenkbonus:
Ab Bestellwert € 300 erhalten Sie einen Extra-Heli GRATIS**

Helicopter Rocky Mountain RZ-903

Flugvorführungen:
12./13.11. Infodental Frankfurt

- Miniatur-Elektrohubschrauber für den Innen- und Außenbereich
- Mit feinfühleriger 3-Kanal-Fernsteuerung
- Hohe Flugstabilität - Perfekt für Einsteiger!

Ersatzteile siehe www.klasse4.de

Technische Daten:
Länge: ca. 505 mm
Stromversorgung: 7,4 V / 1000 mAh

Lieferumfang: inkl. Li-Po-Akku, Ladegerät, Ersatzrotorblätter, Fernsteuerung inkl. 8 AA-Alkaline

Meine Bestellung an Klasse 4:

Fax: +49 (0) 821 608914-10

— x 20 kg (4 x 5 kg) Rocky Mountain® à € 153
inkl. 1 Heli RZ-903 im Wert von ca. € 110

— x 20 kg (4 x 5 kg) Rocky Mountain® à € 113

Gipsfarbe: sahara orange

Laborstempel/Adresse

Datum, Unterschrift

Für alle Lieferungen gelten die AGB von Klasse 4. Angebot solange Vorrat reicht. Alle Preise zzgl. MwSt. und € 5 Fracht. Ab Bestellwert € 200 frachtfrei.